

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Zur Zielsetzung dieses Buches</b> .....	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Berufspädagogische Leitbegriffe: Kompetenzorientierung, Handlungsorientierung, Lernfeldorientierung</b> .....	<b>3</b>
2.1	Kompetenzorientierung .....	4
2.1.1	Der Kompetenzbegriff .....	4
2.2	Handlungsorientierung .....	6
2.3	Lernfeldorientierung .....	7
<b>3</b>	<b>Curriculare und didaktische Konsequenzen</b> .....	<b>11</b>
3.1	Stellenwert und Konstruktion von Curricula – Was ist überhaupt ein Curriculum? .....	12
3.2	Gestufte, systematische Kompetenzentwicklung .....	16
3.2.1	Berufspädagogische Forschung .....	16
3.3	Didaktische Konsequenzen .....	18
<b>4</b>	<b>Umsetzung des Lernfeldkonzeptes in den Ausbildungen der Pflegeberufe</b> .....	<b>21</b>
4.1	Gesetzliche Grundlagen und (verbindliche) Umsetzungsrichtlinien (Lehrpläne) .....	21
4.2	Empfehlungen von (Berufs-) Verbänden .....	35
4.3	Pflegepädagogisch-fachdidaktisch begründete Umsetzung .....	37
<b>5</b>	<b>Pädagogisches und pflegerisches Grundverständnis: Lehren und Lernen in und aus Verantwortung für Patienten</b> .....	<b>39</b>
5.1	Verantwortlichkeit in Pflege und Ausbildung .....	39
5.2	Pflege-Pädagogik und Ethik .....	41
5.3	Konsequenzen für Lehrerhandeln und Ausbildungsgestaltung .....	44
<b>6</b>	<b>Lernsituationen planen – Lehr- und Lernhilfen für die Planung von theoretischem und praktischem Unterricht</b> .....	<b>47</b>
6.1	Basisdimensionen der Unterrichtsplanung .....	48
6.1.1	Situationsdimension der Unterrichtsplanung .....	48
6.1.2	Zieldimension der Unterrichtsplanung .....	52
6.1.3	Inhaltsdimension der Unterrichtsplanung .....	63

6.1.4	Methoden- und Organisationsdimension der Unterrichtsplanung.....	70	6.2.1	Elemente eines Unterrichtsentwurfs ...	74
6.2	Gestaltung von Unterrichtsentwürfen.....	73	6.3	Beispiel eines schriftlichen Unterrichtsentwurfes zu Ausbildungszwecken.....	76
<b>Unterrichtsentwurf (Sylvia Leopold).....</b>					<b>78</b>
1	Allgemeine Angaben und Einführung ..	78	3.3	Rehabilitative Pflege von Schlaganfallpatienten .....	85
2	Situationsanalyse .....	79	4	Didaktische Analyse .....	92
2.1	Rahmenbedingungen .....	79	5	Planungsentscheidung .....	101
2.2	Lernvoraussetzungen .....	80	5.1	Lehr-Lernziele .....	101
3	Sachanalyse .....	81	5.2	Methoden- und Organisationsentscheidungen .....	102
3.1	Pathophysiologische Grundlagen des Schlaganfalls .....	81	5.3	Verlaufsübersicht .....	105
3.2	Bedeutung des Schlaganfalls für Patienten und Angehörige.....	85		Literaturverzeichnis, Anlagen.....	106
<b>7 Lernsituationen methodisch und organisatorisch gestalten.....</b>					<b>113</b>
7.1	Sozialformen .....	115	7.4	Gesprächsarten im Unterricht .....	141
7.1.1	Einzelarbeit .....	116	7.4.1	Konvergierendes Gespräch .....	141
7.1.2	Partner- und Kleingruppenarbeit .....	117	7.4.2	Divergierendes Gespräch (Brainstorming) .....	142
7.1.1	Großgruppenarbeit .....	120	7.4.3	Diskussionsformen im Unterricht .....	143
7.2	Visualisieren – Präsentieren – Moderieren – Medieneinsatz im Unterricht.....	121	7.4.4	Beurteilung von Sachverhalten im Gespräch.....	145
7.2.1	Visualisierung – Grundsätzliches zur Gestaltung.....	122	7.4.5	Metakommunikation .....	146
7.2.2	Arten und Funktionen von Medien.....	124	7.5	Demonstration und Simulation („Skill-Training“, Lernen an Stationen)..	147
7.2.3	Medienunterstützte Methoden – Zwei Beispiele: Moderations-Methode und Mind-mapping .....	132	7.6	Rollenspiel, Szenisches Spiel und andere „Spielformen“ im Unterricht....	151
7.3	Lehrervortrag.....	138	7.7	Fallbezogener Unterricht – Problemorientiertes Lernen als Konzept und Methode.....	156
			7.8	Projekt-Methode/Projekt-Unterricht ...	161
<b>8 Lernort Praxis: Klinischer Unterricht und praktische Anleitung ...</b>					<b>165</b>
8.1	Kooperation der Lernorte Schule und Praxis.....	165	8.3.2	Das Konzept des „Cognitive-Apprenticeship“.....	170
8.2	Klinischer Unterricht und Praxisanleitung.....	166	8.4	Die „Kunst“ des Verknüpfens .....	171
8.3	Konzepte „praktischen“ Lernens .....	167	8.5	Strukturierungsleitfaden für eine differenzierte Anleitungssituation. ....	172
8.3.1	Das sozial-kognitive Lernen oder „Lernen am Modell“.....	167	8.6	Lehrstationen und interdisziplinäres Lernen am Lernort Praxis.....	173
<b>9 Leistungen erfassen und bewerten .....</b>					<b>175</b>
9.1	Schriftliche Leistungsmessungen.....	178	9.2	Mündliche Leistungsmessung .....	187
9.1.1	Vorbereitung und Durchführung .....	178	9.3	Beurteilung im klinischen Unterricht und in der praktischen Anleitung .....	189
9.1.2	Aufgabenarten und -gestaltung .....	180	9.3.1	Beobachtungs- und Beurteilungsinstrumente .....	189
9.1.3	Fallbezogene Erfolgskontrollen und Leistungsmessungen.....	182	9.3.2	Die Gestaltung des „Feedbacks“.....	193
9.1.4	Korrektur und Bewertung .....	184			
9.1.5	Rückgabe schriftlicher Leistungsmessungen.....	187			

<b>10</b>	<b>Statt eines Schlusswortes: Schulentwicklung tut Not!</b> .....	195
10.1	Begriffsannäherung.....	195
10.2	Handlungsfelder der Schul- und Lernortentwicklung.....	196
10.2.1	Zielrichtungen des schul- und lernortbezogenen Qualitätsmanagements.....	196
10.3	Zum Selbstverständnis einer „lernenden Organisation“ .....	198
10.3.1	Zielorientierung, Dynamik und Partizipation als Bestimmungsfaktoren einer lernenden Organisation .....	198
10.4	Prozessgestaltung.....	199
10.4.1	Der Anlass .....	199
10.4.2	Zielsetzung.....	200
10.4.3	Ist-Analyse .....	201
10.4.4	Programm und Prozessgestaltung.....	201
10.4.5	Evaluationskonzept.....	201
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	203
	<b>Sachverzeichnis</b> .....	209